

# „Geflochtene AugenWeiden“

Kunstprojekt für Jugendliche ab 14

ALZEY-WEINHEIM – Im Rahmen des Dekanatsprojektes „natürlich echt“ laden das Evangelische Dekanat Alzey und die Evangelischen Kirchengemeinden Offenheim, Erbes-Büdesheim und Weinheim Jugendliche im Alter ab 14 Jahren zum Kunstprojekt „Geflochtene AugenWeiden“ am 1. September auf das Gelände der neu entstehenden Weinkirche ein.

Die Veranstaltung beginnt um 10 Uhr, Treffpunkt ist der Parkplatz vor der Riedbachhalle in Alzey-Weinheim. Gemeinsam mit Gemeindepädagogin Petra Tebrün und Pfarrvikar Eric Bohn werden die Teilnehmer ihre eigenen Stühle aus Weidenzweigen herstellen.

Infos und Anmeldung unter Tel. 067 31/5495 61. Die Teilnahme ist kostenlos.



Ulrich Kleber und Klaus Hagemann

# Umweltpolitik-Experte war in Alzey

Klaus Hagemann hat zur Diskussionsrunde eingeladen

ALZEY (voh) – In Alzey ging's um Umweltpolitik! Der dafür zuständige stellvertretende Fraktionsvorsitzende der SPD-Bundestagsfraktion, MdB Ulrich Kleber, folgte am letzten Freitag einer Einladung des Bundestagsabgeordneten Klaus Hagemann (SPD) in die Volkerstube der Stadthalle. Kleber informierte über umwelt- und klimapolitische Themen. Im Mittel-

punkt stand die Frage: Wie kann man einem Klimawandel entgegenwirken? Und gleich die nächste Frage: Wie können die vereinbarten Klimaschutzziele erreicht werden? Außerdem ging es um die Förderung regenerativer Technologien und um die Zukunft der Kernenergie.

Klimaschutzinvestitionen sind also nicht nur ökologisch wichtig, sondern bringen

auch eine wirtschaftliche Rendite. 1987 galt die Windenergie als Ökospinnerei, heute ist sie ein erfolgreicher Industriezweig und ein Export-schlager obendrein. Im Anschluss fand eine kleine Diskussionsrunde mit MdB Kleber, MdB Hagemann, Landrat Ernst Walter Görlich und interessierten Handwerkern, Unternehmern und Kommunalpolitikern statt.

Foto: voh



# Weinheim lädt ein zur Kerb



## Liebe Weinheimer Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Gäste,

zu unserer Weinheimer Kerb heiße ich Sie recht herzlich willkommen und lade Sie ein, vom 31. August bis 4. September das Kerbeprogramm sowie die ein oder andere Überraschung mit uns zu erleben, und die angebotenen Speisen und Getränke zu genießen.

Die Festtage beginnen am Freitag mit dem ökumenischen Gottesdienst. Diesem folgt der Kerbeumzug, an welchem sich jeder beteiligen kann und jeder willkommen ist. Der Umzug, wie auch die Eröffnung auf dem Kerbeplatz im alten Schulhof, wird musikalisch vom Katholischen Musikverein begleitet. Den Abschluss am Abend gestaltet der Winzer- und Bauernverein mit der Weinprobe „Alte Weinlagen“ im alten Schulsaal. Dem Thema widmet sich Herr Dr. Bauer, ehemaliger Leiter der Rebzuchtanstalt Alzey und Herr Dr. Kuhn vom Landesamt für Geologie und Bergbau. Besucher der Weinprobe möchte ich bitten, falls sie Informationen über diese Thematik haben, diese an diesem Abend



mitzubringen.

Der Samstag beginnt am Nachmittag mit der Weinwanderung „Alte Weinlagen“, wo Weine an ihrem Anbauorten verkostet werden. Gleichzeitig finden die Kerbefußballspiele statt, wobei die TSG Weinheim den TV Wonsheim zu Gast hat. Abends ist auf dem Kerbeplatz Tanzmusik mit Entertainer Patrick George.

Am Sonntag Morgen ist ein Gottesdienst an der neu entstehenden Weinkirche und nach der Weinberghäuschen-Wanderung können Sie auf dem Kerbeplatz bei Melodien, gespielt von

Patrick George, den Tag mit deftigen Speisen und kühlen Getränken ausklingen lassen.

Der Montag startet mit dem Spiele-Nachmittag der Kindertagesstätte und endet mit dem erstmalig vom KMV auf dem oberen Schulhof durchgeführten Schoppen-Grand-Prix.

Mit der Kerbeverbrennung und dem Ausklang in den Gaststätten und Höfen endet die Weinheimer Kerb am Dienstag.

Allen Gästen und im Besonderen den Neubürgern von Weinheim kann ich empfehlen die Angebote des Kerbeplatzes, der Vereine, der Winzer und der Gaststätten in unserem Ort wahrzunehmen, denn so können Sie bei einem Glas Weinheimer Wein unseren Weinort am Allerbesten kennenlernen und Sie unterstützen mit Ihrem Besuch vielfältige Aktivitäten unseres Dorfes.

Ich wünsche Ihnen viel Freude, schöne und angenehme Kerbetage.

Gerd Fluhr  
Ortsvorsteher

## Weinheimer Kerbeprogramm 2007

### Freitag, 31. August

18 Uhr: Gemeinschaftsgottesdienst der beiden Weinheimer Kirchengemeinden im Pfarrgarten der Katholischen Kirche, anschließend Kerbe-Umzug

19 Uhr: Eröffnung der Kerb im alten Schulhof

20 bis 22 Uhr: Weinprobe „Alte Weinlagen“ des Winzer- und Bauernvereins

„Alte Weinlagen“, Treffpunkt: Trift

15 und 17 Uhr: Fußballspiel: TSG – TV Wonsheim (Sportplatz)

20 Uhr: Tanzmusik mit Patrick George

### Sonntag, 2. September

10 Uhr: Gottesdienst, Treffpunkt: Entstehungsort der „Weinkirche“

13 Uhr: Kaffee und Kuchen der Landfrauen im Hof Gysler

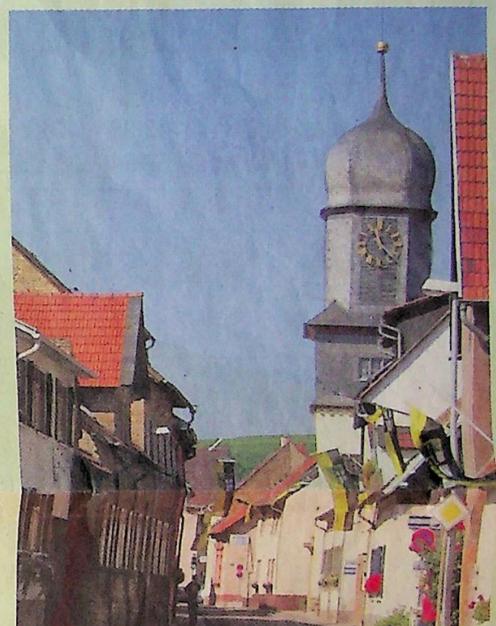
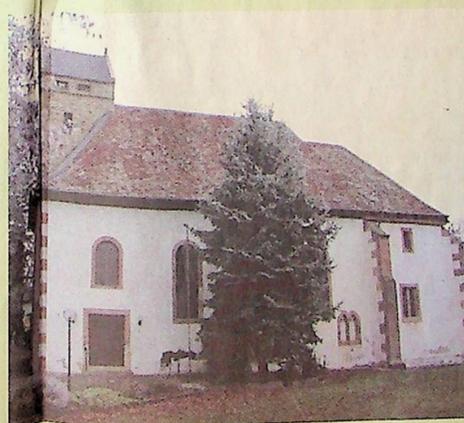
17.30 Uhr: Musikalische Unterhaltung mit Entertainer Patrick George

### Samstag, 1. September

14 Uhr: Weinwanderung

### Montag, 3. September

14.30 Uhr: Spielnachmittag



tag der evangelischen Kindertagesstätte im Georg-Neidlinger-Haus mit verschiedenen Spielen sowie Kaffee und Kuchen

18.30 Uhr: 1. Schoppen-Grand-Prix

Dienstag, 4. September  
Fahrgeschäft und Kerbeausklang in den Gaststätten und Höfen

ca. 22.30 Uhr: Kerbeverbrennung („Hölle“ / KMV)

Die Getränkestände auf dem Kerbeplatz öffnen an allen Kerbetagen um 17 Uhr. Es lädt ein: die Ortsgemeinde, die Vereine, die Kindertagesstätte, die Gaststätten und Winzer.

Granit – Marmor – Betonwerkstein  
**Fa. Willy Frey**  
CmbH  
Am Sybillenstein 29  
55232 Alzey-Weinheim  
Tel.: 06731/41875  
Fax: 06731/44069

**Schnittstelle**  
BIRGIT HOFMANN  
FRISEURMEISTERIN  
Rieslingweg 17 Tel. 06731-993227  
55232 Alzey-Weinheim

Insel Mit Entspannungs-  
**der Ruhe** massage  
& Entspannung abschalten  
& neue Kraft tanken.  
Kerstin Ullrich Zertif. Massage-therapeutin  
Rieslingweg 17 55232 Alzey - 067 31/99 9474

**Kähler**  
Alzey-Weinheim  
Rathausstraße 10,  
Telefon (06731) 41862 und  
Hauptstraße 36,  
Tel. (06731) 41147

**SCHUHMACHER & ROHDE** GMBH  
HEIZUNG · SANITÄR · KUNDENDIENST  
Tel. 06731 / 6681  
oder 06731 / 41999 Offenheimer Str. 49a  
Fax 06731 / 45994 55232 ALZEY

Wir wünschen frohe Kerbetage  
**Kfz-Zulassungsdienst Faubel**  
St.-Gallus-Ring 41,  
55232 Alzey-Weinheim  
Telefon (06731) 42129

**Fernsehreparaturen**  
Wir erstellen Ihnen schnellstens einen Kostenvoranschlag. Danach entscheiden Sie über eine Reparatur oder Neukauf bei uns - oder wo Sie wollen.  
**Fernsehmeister Birkenstock**  
AZ-Weinheim · Tel. (06731) 41225

639.000 Haushalte wöchentlich!  
**Wir sind für Sie vor Ort!**

**Land-Metzgerei Keller**  
Produktion: Offenheim, Obere Schäfergasse 8  
Telefon (0 67 36) 2 58  
Verkauf: Weinheim, Rathausstraße 13  
Telefon (0 67 31) 4 62 26

**Perfect Feeling**  
EIS-POWER UND FRISCHEKICK. Kosmetik & Nägel  
**Diana Meitzler**  
Kosmetikerin, Visagistin  
Nageldesignerin  
Rathausstraße 56  
55232 Alzey-Weinheim  
Tel. 0 67 31/54 87 58  
Mobil: 01 60/94 51 73 09

**H. ARNOLD**  
Planen Sie:  
• Malerarbeiten  
• Tapezierarbeiten  
• Fassadenrenovierungen  
• Wärmedämmung innen und außen  
Nutzen Sie den staatl. Steuervorteil.  
Wir beraten Sie gerne.  
55232 ALZEY  
NIEDERWIESER STRASSE 16  
Tel. (0 67 31) 4 22 05  
Fax: (0 67 31) 4 47 73

**Zahn's Blumenreich**  
Moderne Floristik  
Geschenke & Keramik  
Inh. Cornelia Hien  
Hauptstraße 27  
55232 Alzey-Weinheim  
Tel. (06731) 41870  
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00-18.00 Uhr  
Sa. 8.00-13.00 Uhr,  
Sonn- & Feiertage 10.00-12.00 Uhr

Wir wünschen frohe Kerbetage!  
**Peter Clemenz**  
Fliesenlegermeister  
Verkauf & Verlegung von:  
● Fliesen  
● Platten  
● Mosaik  
55232 Alzey-Weinheim  
Am Weidenbaum 12  
Tel. 06731 - 998202  
Fax 06731 - 999626  
Internet: www.fliesen-clemenz.de  
Wir planen Ihr komplettes Traumbad – dreidimensional!

# Ein Denkmal, <sup>2007</sup> das Früchte trägt

## Weinmajestäten legen Wingert an

Von  
Anita Pleic

RHEINHESSEN/WEIN-HEIM Mit einem eigenen Weinberg haben sich die rheinhessischen Weinmajestäten des Jahres 2006/2007 selbst ein Denkmal gesetzt. Jeweils zwei Riesling-Reben haben Julia Metzler, die aktuelle deutsche Weinprinzessin und letztjährige rheinhessische Königin, Kathrin Paukner (Gau-Odernheim) Miriam Schneider (Mainz-Hechtsheim), Christine Huff (Nierstein-Schwabsburg) und Nicole Barth (Nieder-Hilbersheim) in einem eigens angelegten Weinberg an der Weinheimer Trift gepflanzt. „Die Weinmajestäten haben hier bei uns in Rheinhessen so eine lange Tradition, die bisher nur im Internet über Bilder gezeigt wurde. Ich dachte mir, warum nicht mal die Tradition mit Leben füllen,“ erklärt Julia Metzler ihre erste Idee der neuen Weinstöcke. An dem Naturdenkmal im Al-

zeyer Stadtteil haben die Repräsentantinnen des Rebensaftes aus den vielen Weinorten zwischen Mainz, Bingen und Worms in Alzey, der Mitte und „heimlichen Hauptstadt Rheinhessens“ einen Ort gefunden, an dem ihrem Engagement ein Zeichen gesetzt wurde. Dass es ausgerechnet der Riesling sein sollte, der hier wachsen wird, das erklärt Metzler ganz einfach: „Er ist spritzig, elegant und immer vorne dabei, und genau so sind wir auch.“

Damit sie schon gestern ihre Reben pflanzen konnten, dafür hatten Weinheimer Winzer gesorgt, die den Boden entsprechend vorbereitet hatten. Und sowohl für die Weinheimer, als auch für die Alzeyer Stadträte sei es keine schwierige Entscheidung gewesen, den Platz vor der Trift für die Majestäten freizugeben. „Dazu waren wir sehr gerne bereit. Denn für Alzey und Weinheim bedeutet dies eine weitere touristische Attraktion“, meinten Chris-



Die Weinmajestäten Miriam Schneider, Nicole Barth, Kathrin Paukner, Julia Metzler und Christine Huff (hinten, v.l.), Ortsvorsteher Gerd Fluhr (vorne links) und Alzeys Bürgermeister Christoph Burkhard bei der Pflanz-Aktion im Weinheimer Wingert.  
Foto: Axel Schmitz

toph Burkhard, Bürgermeister der Stadt Alzey, und Gerd Fluhr, Ortsvorsteher des Stadtteils Weinheim. Burkhard hatte dann auch gleich ein paar Vorschläge parat, wie der Weinberg und der Wein perfekt in Szene gesetzt werden können. „Vielleicht könnte der Wein bei der Eröffnung des Winzerfestes ausgeschrieben werden.“ Einige Jahre wird es

sicher noch dauern, bis es soweit ist, aber an Ideen mangelt es auch der Initiatorin nicht. „Ich habe das mit Rheinhessenwein besprochen, und die haben uns gleich tatkräftig unterstützt. Ich denke, in Zukunft werden sich bestimmt einige Aktionen rund um unseren Wein realisieren lassen.“

Eine Hoffnung, die auch Thomas Schätzel, Vorsitzen-

der von Rheinhessenwein, teilt: „Hier wird Wein und Geologie an einem Naturdenkmal perfekt verbunden. Da wird die Pflanzung heute nicht nur über die Regentschaft hinaus wirken, sondern sicher auch zu einem rheinhessischen Highlight werden.“ In Zukunft sollen jedes Jahr die aus dem Amt scheidenden Majestäten zwei Reben pflanzen.